

Gemeinschaft Jever
Manfred Stolle
Blumenweg 16
26409 Wittmund
Tel.: 0 4462/4405
e-mail: manfred.stolle2@ewetel.net

Guttempler Gemeinschaft Jever

Jever, 07.01.2025

An den Landkreis Friesland
z.Hd: Sven Ambrosy
Lindenallee 1

26441 Jever

Antrag auf Zuschuss für Kosten der Homepage, Büro- und Informationsmaterial

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Namen der Guttempler-Gemeinschaften Varel, Zetel und Jever beantragt die Guttempler-Gemeinschaft Jever auch für 2025 wie in den Vorjahren beim Landkreis Friesland einen Zuschuss für Kosten der Homepages, Büro- und Informationsmaterial. Im Falle eines positiven Bescheides werden sich die friesischen Gemeinschaften den Förderbetrag teilen.

Mit freundlichem Gruß



Manfred Stolle
(1. Vorsitzender)

Gemeinschaft Jever
Manfred Stolle
Blumenweg 16
26409 Wittmund
Tel.: 0 4462/4405
e-mail: manfred.stolle2@ewetel.net

Jahresbericht 2024

2024 war für die Guttempler-Gemeinschaft Jever ein außerordentliches Jahr. Der plötzliche Tod von Rolf, der jahrzehntelang unsere Finanzen im Griff hatte und zudem noch Beiratsvorsitzender im Paritätischen Wohlfahrtsverband war, belastete uns nicht nur emotional. Da er im Februar noch gearbeitet hatte, wussten wir nicht, ob und wo er noch Zuschüsse für unsere Arbeit beantragt hatte. Das warteten wir erst mal ab. Dietmar und ich sichteten seine Unterlagen und mussten uns da erst einmal reinfuchsen. Das war ein bisschen mehr als nur eine Kassenprüfung. Spätestens da habe ich Respekt vor der Arbeit eines Schatzmeisters bekommen und festgestellt. Ich könnte das nicht. Zum Glück haben wir mit Dietmar einen guten Nachfolger gefunden. Dem Steuerberater folgt ein Unternehmensberater. Und die können ja auch mit Geld umgehen. In diesem Jahr starten wir wieder durch und versuchen an verschiedenen Stellen, Zuschüsse zu bekommen. Im vorigen Jahr kamen wir nur deshalb nicht in die Miesen, weil wir auf die Vergütung von Fahrtkosten verzichtet haben.

Ich möchte an dieser Stelle einmal kurz auflisten, wofür eine Suchthilfe-Gemeinschaft Geld braucht. Die Mitgliedsbeiträge reichen gerade mal aus, um die Abgaben an den Landes- und Bundesverband zu bestreiten. Daneben müssen wir 60 Euro Miete pro Monat an die Kirchengemeinde für die Nutzung der Räumlichkeiten zahlen. Hinzu kommen Druck- und Papierkosten für Plakate etc, die ich mal so auf 150 Euro taxiere. Plakate hängen unter anderem im Krankenhaus Wittmund, beim Pari und bei der Kirchengemeinde in Jever. Wir fahren zu Arbeitskreissitzungen der Diakonie Wittmund und der Suchtberatung Friesland sowie machen wieder Krankenhausbesuche in Wilhelmshaven. Hinzu kommen Landesverbandssitzungen in Hoya. Da kommen locker 300 Euro Fahrtkosten im Jahr zusammen.

In unserer Gemeinschaft lief die Arbeit richtig gut. Bis auf Heiligabend und Silvester haben wir an jedem Dienstag getagt. Wir haben drei neue Mitglieder aufgenommen und somit wieder einen Stamm von 15 Aktiven erreicht. Daneben haben wir gemeinsam mit der Gemeinschaft aus Zetel an einer Veranstaltung zum 75-jährigen Jubiläum des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes auf dem Kirchplatz in Jever teilgenommen. Dabei haben dann unsere Freunde aus Zetel der Bundestagsabgeordneten Siemtje Möller eine Rauschbrille aufgesetzt. Sie konnte damit testen, wie es sich anfühlt, alkoholisiert unterwegs zu sein. Solche Rauschbrillen, die es übrigens auch für Drogen gibt, wären auch etwas für uns. Allerdings kosten die auch richtig Geld und das haben wir ja derzeit nicht. Wünschenswert wäre auch ein Set-Up. Doch so ein Werberollo kostet auch 112 Euro. Das könnten wir gebrauchen, wenn wir unsere Arbeit draußen oder in Schulen vorstellen.

Gut besucht waren unsere Bowling-Abende in Heidmühle, die stets mit einem gemeinsamen Essen endeten. Richtig toll war unsere Ausflugsfahrt nach Dresden. Es gab viel zu sehen und bestehende Kontakte konnten in intensiven Gesprächen vertieft werden.

Last but not least möchten wir auch wieder Referenten einladen. Doch die kosten auch Geld. Bis auf eine Ausnahme. Ich habe im Herbst während einer Sitzung des Pari Kontakt zu der Gruppe Kopfsalat aufgenommen, die sich unter anderem mit Depressionen beschäftigt. Da wir auch Mitglieder haben, die darunter leiden, können wir sie einladen, um uns auszutauschen. Die Gruppe wäre dazu bereit.

Schließlich sollten wir noch unseren Förderern danken. Das waren bisher der Paritätische Wohlfahrtsverband, der Landkreis Friesland und die Volksbank Jever.